



Fünf Final-Four-Teilnehmer stehen vorzeitig fest

Kieffer & Co. übertrumpfen Frankfurt

Wiesbaden, 21. Juli 2014. Nach dem vierten von fünf Spieltagen der KRAMSKI Deutschen Golf Liga stehen bereits fünf von acht Teilnehmer für das abschließende Final Four, das am 23. und 24. August im Licher GC stattfindet, fest. Um die drei offenen Plätze streiten sich am letzten Spieltag noch sechs Mannschaften. Unterdessen ist im Norden der 1. Bundesliga Damen schon alles klar. Mit dem GC Hubbelrath und Hamburger GC sind die Final-Four-Tickets bereits vergeben. Genauso ist dem GC St. Leon-Rot in der Südstaffel der Platz an der Sonne nicht mehr zu nehmen. Bei den Herren haben sich Hubbelrath und St. Leon-Rot bereits für das Saisonfinale um die Deutsche Meisterschaft qualifiziert.

Star des vierten DGL-Spieltages war European-Tour-Spieler Max Kieffer, der für seinen Heimatclub GC Hubbelrath in der 1. Bundesliga Nord antrat und die viertbeste Einzelrunde und später mit Nicolai von Dellingshausen den besten Vierer spielte. „Wir haben im Vierer sehr solides Golf gespielt und es hat einfach viel Spaß gemacht. Ich würde das Team gerne noch einmal unterstützen, weiß aber noch nicht, ob es in den Terminkalender passt“, erklärte Kieffer im Hinblick auf den kommenden Spieltag in zwei Wochen sowie das Final Four.

1. Bundesliga Nord, Herren: Frankfurt sehr gut, Hubbelrath besser

Der GC Hubbelrath um Kieffer hat mit -10 souverän den vierten Spieltag der 1. Bundesliga Nord der Herren im Frankfurter GC gewonnen und baut damit seine Tabellenführung aus. Zweiter wurde Gastgeber Frankfurt mit fünf Schlägen Rückstand (-5) geworden, gefolgt vom Marienburger GC (+15) und dem Hamburger GC Falkenstein (+18). Weit abgeschlagen war der Hamburger G&LC Hittfeld (+46), der sich mit Hamburg und Marienburg nun ein Rennen um den Klassenerhalt liefert. Jetzt freut sich Hubbelraths Trainer Roland Becker auf den Showdown Ende August im Licher GC: „Natürlich denken wir über den gesamten Saisonverlauf hinweg an das Final Four und wir arbeiten an der Titelverteidigung“, verspricht er.

1. Bundesliga Süd, Herren: Mannheim zu Hause zu stark für Konkurrenz

PRESSE-INFORMATION



Die Herrenmannschaft des GC Mannheim-Viernheim um Trainer Ted Long hat den Heimvorteil am vierten Spieltag genutzt. Nach einem stark aufspielenden Hurlly Long am Vormittag in den Einzeln – mit sechs unter Par unterschrieb er die zweitbeste Runde des Tages – präsentierten sich die Gastgeber auf heimischem Terrain extrem stark und bauten den knappen Vorsprung von einem Schlag auf die Verfolger vom GC St. Leon-Rot in den Vierern am Nachmittag sogar noch bis auf neun Zähler aus zum -21. „Ich bin extrem stolz auf meine Jungs“, freute sich Ted Long und erklärte: „St. Leon-Rot ist tierisch stark und hat es uns mal wieder richtig schwer gemacht.“ Damit beenden sie die Siegesserie der St. Leon-Roter und haben eine komfortable Ausgangsposition für den letzten Spieltag in München. Stuttgart landete in Mannheim mit +3 auf Rang drei vor München (+11) und dem GC Neuhof (+20), der erneut Letzter wird und damit nächstes Jahr in der 2. Bundesliga antritt.

1. Bundesliga Nord, Damen: Hubbelrath nach Unwetter-Abbruch vorn

Zum ersten Mal war der G&LC Schmitzhof Austragungsort eines Erstligaspieltags der KRAMSKI DGL, und er wird in Erinnerung bleiben. Nach den Einzeln musste aufgrund von Unwetters abgebrochen werden, weshalb fünf Einzel-Ergebnisse pro Team in die Wertung gingen. Den Tagessieg sicherte sich somit der GC Hubbelrath mit +4, Platz zwei holte erstmals in der Saison der Club zur Vahr (+12), der Hamburger GC (+20) ist mit Rang drei zufrieden. Ganz anders der G&LC Berlin-Wannsee, der in den Vierern gerade zur Aufholjagd geblasen hatte und sehr gut unterwegs war und mit +23 und Rang vier aus den Einzeln leben muss. Schlusslicht und Gastgeber Schmitzhof (+24) hat es knapp verpasst, erstmals mehr als einen Punkt einzufahren. Damit steht der Aufsteiger aus Wegberg auch schon als erster Absteiger fest. Planen können hingegen die Trainer Dawie Stander (Hubbelrath) und Christian Lanfermann (Hamburg) jeweils mit ihren Mannschaften für den 23. und 24. August.

1. Bundesliga Süd, Damen: München fordert St. Leon-Rot

Es war ein ganz knappe Entscheidung beim 4. Spieltag in der Staffel Süd der Damen. Im Stuttgarter GC Solitude war es das Duell des Final Four 2013,



das für Spannung sorgte: St. Leon-Rot gegen München. Nach spannenden Einzeln und teils dramatischen Vierern ging der GC St. Leon-Rot als Sieger hervor. Mit einem Gesamtergebnis von +6 bleiben den Damen von Trainer Michael Terwort zum Schluss vier Schläge Vorsprung auf die Konkurrenz. Aber München (+10) hielt den Spieltag bis zur letzten Partie offen. Auf Platz drei landeten die Gastgeberinnen aus Stuttgart (+24) vor dem GC Olching (+50) und dem GC Rheinhessen Wißberg (+52). „Ich bin super stolz auf die Mädels. Gerade die Leistung in den Vierern, als sie mit wichtigen Birdies den Sieg gegen starke Münchnerinnen sichern konnten, war klasse“, sagte Terwort, dessen Mannschaft dem Ansturm des Münchener GC standhielt und den vierten Sieg am vierten Spieltag sichern konnte. Den Final-Four-Startplatz haben die Münchnerinnen mit drei Punkten Vorsprung auf Stuttgart dennoch beinahe sicher. Bereits abgestiegen sind die Damen des GC Rheinhessen Wißberg.

Zur KRAMSKI DGL: Nach fünf Spieltagen qualifizieren sich die Teams der zweigleisigen 1. Bundesliga Damen sowie Herren, die auf dem ersten oder zweiten Tabellenplatz der Gruppen Nord und Süd platziert sind, für das Final Four. Dieses wird am 23. und 24. August 2014 im Licher GC ausgetragen. Die jeweils Viert- und Fünftplatzierten der beiden Erstliga-Staffeln steigen nach dem fünften Spieltag in die 2. Bundesliga ab. Der fünfte Spieltag findet am 3. August statt.

Die Tabellen der KRAMSKI DGL 2014 im Überblick:

1. Bundesliga Nord, Damen:

Club	Über CR	Punkte
1. GC Hubbelrath	+13,9	17
2. Hamburger GC	+15,9	17
3. G&LC Berlin-Wannsee	+38,9	12
4. Club zur Vahr	+68,9	10
5. G&LC Schmitzhof	+202,9	4

1. Bundesliga Süd, Damen:



Club	Über CR	Punkte
1. GC St. Leon-Rot	-71,3	20
2. Münchener GC	-27,3	15
3. Stuttgarter GC Solitude	+15,7	12
4. GC Olching	+69,7	9
5. GC Rheinhessen Wißberg	+106,7	4

1. Bundesliga Nord, Herren:

Club	Über CR	Punkte
1. GC Hubbelrath	+7,0	17
2. Frankfurter GC	+11,0	15
3. Hamburger GC	+45,0	11
4. Marienburger GC	+68,0	9
5. Hamburger L&GC Hittfeld	+73,0	8

1. Bundesliga Süd, Herren:

Club	Über CR	Punkte
1. GC St. Leon-Rot	-61,0	19
2. GC Mannheim-Viernheim	-26,0	14
3. Stuttgarter GC Solitude	+20,0	12
4. Münchener GC	+42,0	9
5. GC Neuhof	+71,0	6

Zur KRAMSKI DGL: Jede Staffel der Deutschen Golf Liga – unabhängig welcher Liga – ist mit fünf Mannschaften besetzt. Für einen Tagessieg erhält das siegreiche Team fünf Punkte, der Fünftplatzierte einen Punkt. Nach fünf Spieltagen qualifizieren sich die Teams der zweigleisigen 1. Bundesliga Damen sowie Herren, die auf dem ersten oder zweiten Tabellenplatz der Gruppen Nord und Süd platziert sind, für das Final Four. Dieses wird am 23. und 24. August 2014 im Licher GC ausgetragen. Die jeweils Viert- und Fünftplatzierten der beiden Erstliga-Staffeln steigen nach dem fünften Spieltag in die 2. Bundesliga ab. Der vierte Spieltag findet am 20. Juli und der fünfte Spieltag am 3. August statt.

PRESSE-INFORMATION



Alle weiteren Informationen sowie Tabellen und Ergebnisse der weiteren Spielklassen (2. Bundesliga bis Landesliga) finden Sie unter www.deutschegolfliga.de

PRESSE-KONTAKT:

DEUTSCHER GOLF VERBAND e.V.
Sebastian Schmidt
- Externe Kommunikation -
Kreuzberger Ring 64
65205 Wiesbaden
Tel. 0611-99020-126
Fax 0611-99020-164
E-Mail: schmidt@dgv.golf.de

PRESSE-**INFORMATION**